

# Eggersmann nimmt den Zukunftspreis entgegen

**Marienfeld** (hn). Das international tätige Bauunternehmen Eggersmann aus Marienfeld ist am Dienstag mit dem Zukunftspreis „Handwerk gestaltet Heimat“ von der Stiftung Zukunft Handwerk OWL ausgezeichnet worden. Bei der Festveranstaltung in der Skylobby im Gütersloher Theater lagen die Marienfelder in der Kategorie „Zukunftsorientiertes Bauen“ vorn. Die Auszeichnung war im Juni bekannt geworden („NW“ vom 7. Juni). Mit der Auswahl der Kriterien wolle die Stiftung auf die Bedeutung des Handwerks für das Leben in der Region aufmerksam machen, erklärte Jens Prager, Vorstandsvorsitzender der Stiftung und Hauptgeschäftsführer der Handwerkskammer OWL. „Diese Unternehmen setzen

Maßstäbe im zukunftsorientierten Bauen und im Einsatz für die Gemeinschaft. Sie beweisen, dass nachhaltiges Handeln und gesellschaftliche Verantwortung nicht nur dringend notwendig sind, sondern auch die Wettbewerbsfähigkeit sichern“, erklärte Matthias Heidmeier, Staatssekretär im Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales NRW. Ihre traditionelle Bausparte hat die Eggersmann-Gruppe durch neue Geschäftsbereiche gegen Krisen gefestigt. Gleichzeitig wird der Ansatz zur CO<sub>2</sub>-Reduzierung verfolgt. Durch strategisch kluge Erweiterungen sei es gelungen, sich zukunftsfähig aufzustellen und sich zusätzlich in der Wertschöpfungskette der Kreislaufwirtschaft zu etablieren.



Zu den diesjährigen Preisträgern gehört auch das Marienfelder Unternehmen Eggersmann.

Foto: Thomas F. Starke